

Ablauf Abendmahl

Vorbereitung

Richten Sie kleine Brotwürfel in einem Brotkorb vor, gießen Sie Wein (rot oder weiß) oder Traubensaft in ein Weinglas oder einen großen Becher und zünden Sie die Kerze/n an. Die Teilnehmer können aus einem Kelch gemeinsam trinken oder jeder hat sein eigenes Glas. Dem Anlass unpassend wäre es, sich zuzuprosten oder anzustoßen.

Alle Teilnehmer versammeln sich um den geschmückten Tisch des Abendmahles. Besprechen Sie, wer die gesprochenen Worte zur Abendmahlsfeier liest (Liturg). Auch mehrere Personen können sich die liturgischen Stücke teilen. Gemeinsam gesungene Lobpreislieder bereichern die Feier. Dazu können Sie z.B. die Lieder aus den Lobpreisplaylisten von unserem YouTube Kanal nehmen.

Zur Einstimmung kann auch ein Psalm gelesen oder das Apostolische Glaubensbekenntnis gesprochen werden.

PSALM

Zum Beispiel:

Liturg: Wir beten Worte aus Psalm 23 (*auch anderer Psalm möglich*)

Der HERR ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.
Er weidet mich auf einer grünen Aue
und führet mich zum frischen Wasser.
Er erquicket meine Seele.
Er führet mich auf rechter Straße
um seines Namens willen.
Und ob ich schon wanderte im finstern Tal,
fürchte ich kein Unglück,
denn du bist bei mir,
dein Stecken und Stab trösten mich.
Du bereitest vor mir einen Tisch
im Angesicht meiner Feinde.
Du salbest mein Haupt mit Öl
und schenkest mir voll ein.
Gutes und Barmherzigkeit
werden mir folgen mein Leben lang,
und ich werde bleiben im Hause des HERRN
immerdar.
Amen.

APOSTOL. GLAUBENSBEKENNTNIS

Liturg: Wenn wir miteinander Abendmahl feiern bekennen wir uns mit der ganzen Christenheit zum Dreieinigen Gott. Darum sprechen wir miteinander das Apostolische Glaubensbekenntnis:

Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen

EINSETZUNGSWORTE

Liturg: Unser Herr Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und gab's seinen Jüngern und sprach: Nehmet hin und esset; das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das tut zu meinem Gedächtnis.

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Abendmahl, dankte und gab ihnen den und sprach: Nehmet hin und trinket alle daraus; dieser Kelch ist das neue Testament in meinem Blut, das für euch vergossen wird zur Vergebung der Sünden.

Solches tut, sooft ihr's trinket, zu meinem Gedächtnis. (1. Korinther 11, 23-26)

AUSTEILUNG

Die Austeilung kann vom Liturgen übernommen werden oder die Teilnehmer geben sich das Abendmahl weiter.

Zuerst wird das Brot an die Teilnehmer verteilt und gegessen. Danach wird der Wein/Traubensaft gereicht und getrunken.

Brot und Kelch können auch jeweils nach dem Brot- und Kelchwort ausgeteilt werden, wenn es die Situation nahelegt.

Die Austeilung erfolgt mit einer üblichen Spendeformel, z.B.

Christi Leib, für dich gegeben.

Christi Blut, für dich vergossen.

oder

Iss vom Brot des Lebens.

Trink vom Kelch des Heils.

GEBET

Im Anschluss können Sie noch Dankesgebete sprechen, oder sie sprechen gemeinsam das Vaterunser

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen